

Ressort: Sport

Nürburgring bleibt für Radsportler geöffnet

Rad am Ring

Köln/Nürburgring, 12.11.2015, 23:22 Uhr

GDN - "Rad am Ring" gehört auch in den kommenden Jahren zu den Veranstaltungshöhepunkten am Nürburgring. Einen längerfristigen Vertrag bis 2018 mit Option für zwei weitere Jahre haben Hanns-Martin Fraas, Geschäftsführer der gemeinsam mit dem RC Herschbroich veranstaltenden eventwerkstatt GmbH,

und Carsten Schumacher, Geschäftsführer der capricorn Nürburgring GmbH, abgeschlossen. Damit bleibt der Nürburgring ein Mekka der Radsportler, schließlich lockt "Rad am Ring" alljährlich über 10.000 Sportler zum Nürburgring. Im kommenden Jahr findet das Radsport-Festival vom 28. bis 31. Juli statt. Das Buchungsportal auf www.radamring.de ist seit 4. November geöffnet.

Vor allem das 24-Stunden-Rennen der Rennradfahrer als Hauptwettbewerb bei "Rad am Ring" gilt als weltweit einzigartig. Einzelfahrer und Teams mit zwei, vier oder acht Fahrern kämpfen über Tag und Nacht gegen die Strapazen der anspruchsvollen Kombination aus Grand-Prix-Kurs und Nordschleife, bekannt und gefürchtet als "Grüne Hölle". Auf einem Kurs rund um die Nürburg tragen auch Mountainbike-Fahrer ein 24h-Rennen aus. Darüber hinaus gehören Jedermann-Rennen über 25, 75 und 150 Kilometer ebenso zum vielfältigen Wettbewerbs-Angebot bei "Rad am Ring" wie Zeitfahren, Tourenfahrten und eBike-Rennen. Im nächsten Jahr wird das Angebot um ein Cross Country-Rennen sowie um eine Veranstaltung für und mit historischen Rennrädern erweitert.

"Schon im Eröffnungsjahr 1927 wurde die erste von bisher drei Straßen-Weltmeisterschaften auf dem Nürburgring ausgetragen, 1966 wurde Rudi Altig als bislang einziger Deutscher auf dem Nürburgring Rad-Weltmeister. "šRad am Ring" setzt diese Radsport-Tradition seit Jahren erfolgreich fort", erklärt Nürburgring-Geschäftsführer Carsten Schumacher. "Radsport liegt im Trend, und "šRad am Ring" ist ein Event für ambitionierte Radsportler und für Jedermann.

Mit dem neuen Vertrag geben wir dieser erfolgreichen Veranstaltung eine sichere Grundlage für die kommenden Jahre."

"Dieser längerfristige Vertrag gibt uns endlich Planungssicherheit und eröffnet neue Perspektiven, um "šRad am Ring" über die nächsten Jahre zielstrebig ausbauen zu können", sagt Hanns-Martin Fraas, der mit seiner Eventwerkstatt und Mitveranstalter Rad-Club Herschbroich e.V. diesen populären Radsport-Event organisiert.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-63000/nuerburgring-bleibt-fuer-radsportler-geoeffnet.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Jaroslaw Kardasch

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Jaroslaw Kardasch

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619